



# Technisches Merkblatt: „AR-Basaltfaser integral 24 mm“

## Anwendungsbereiche

Durch die Zugabe von alkaliresistenten Basaltfasern lässt sich die Bildung von Schwindrissen im Beton vorbeugen. Unsere 24 mm langen Basaltfasern sind auch als Alternative zu klassischen Armierungen geeignet, diese zeichnen sich im Vergleich zu Fasern aus alkaliresistentem Glas durch eine deutlich höhere Belastbarkeit aus. Bei der Verwendung von Basaltfasern konnte im Vergleich zu Glasfasern eine bis zu 20% höhere Biegezugfestigkeit des Betons nachgewiesen werden. Die Fasern besitzen eine spezielle Imprägnierung und sind daher alkaliresistent.

Basaltfasern sind zudem hitzebeständiger als Glasfasern und daher auch als Bewehrung in feuerfestem Beton geeignet.

## Wirkungsweise

- Reduzierung des Schwindens, insbesondere des Frühschwindens
- Verbesserung der mechanischen Eigenschaften von frischem und ausgehärtetem Beton
- bessere Mischbarkeit im Beton im Vergleich zu Polypropylenfasern
- Verbesserte Oberflächengüte
- Thermoschockbeständigkeit
- Minimierung von Rußbildung
- Erhöhter Verschleißwiderstand
- Ermöglicht eine hohe Dosierung, ohne die Verarbeitbarkeit zu beeinträchtigen
- Beschleunigung der Aushärtung
- Homogene Vermischung
- Schnellere Trocknung

## Dosierung

Um mit Fasern eine statische Bewehrung im Beton zu erzielen wird eine Dosierung von 9 - 11 kg/m<sup>3</sup> empfohlen.

## Bemerkung

Das Technische Merkblatt beschreibt Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten sowie typische Wirkungsweisen unter Normalbedingungen. Diese Hinweise sind aber keinesfalls zugesicherte Eigenschaften und auch keine vollständige Gebrauchsanweisung, da wir als Hersteller des beschriebenen Produkts keinen Einfluss auf die spätere Weiterverarbeitung und -verwendung in Verbindung mit anderen Baustoffen haben. Eine Haftung oder Rechtsanspruch oder die Gewährleistung eines Ergebnisses entsteht somit weder hieraus noch durch mündliche Beratung. Wegen stetiger Weiterentwicklung gilt das technische Merkblatt unter Vorbehalt und in seiner letzten Fassung, die bei uns jederzeit angefordert werden kann. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der neuesten Fassung.

VOR ANWENDUNG DES ZUSATZMITTELS SIND EIGNUNGSTESTS BZW. ERSTPRÜFUNGEN ERFORDERLICH.